

Piesenhausener Hochalm (von der Bergstation der Hochplattenbahn)

WANDERTOUR

Abwechslungsreiche Tour mit wunderschönen Ausblicken und Einkehrmöglichkeiten.

Startpunkt

Bergstation Hochplattenbahn

 *Distanz:*
7,7 Kilometer

 *Höchster Punkt:*
1453 Meter

 *Höhenmeter:*
479 aufsteigend

Ort

Marquartstein

 *Dauer:*
03:30 Stunden

 *Niedrigster Punkt:*
1037 Meter

 *Höhenmeter:*
478 absteigend

Entweder nach Aufstieg oder Benutzung der Sesselbahn gehen wir von der Bergstation entlang des beschilderten Weges in Richtung Piesenhausener Hochalm. Dieser sehr gut ausgebaute Forstweg ist ein Teilstück des "E4" (Europäischer Fernwanderweg „Pyrenäen-Neusiedler See“) sowie des „Maximiliansweges“ und der „Via Alpina“. Auf dem Hinweg wollen wir über den "Alten Plattenweg" aufsteigen und biegen dazu nach ca. 800 Metern rechts ab. Bald erreichen wir die Forststraße und gleich danach den Einstieg nach links in Richtung Piesenhausener Hochalm. Es ist ein relativ anspruchsvoller Weg, der Trittsicherheit erfordert. Am Ende des Weges gelangen wir wieder auf die Forststraße. Nach rechts gehend erreichen wir nach kurzer Zeit die Hochalm. Die Alm lädt mit Getränken und almbüblichen Speisen zum Verweilen ein. Der Blick auf den Chiemsee, die Kampenwand, die Hochplatte und auch ins Schlechinger Tal ist atemberaubend. Auf dem Rückweg gehen wir das kurze Stück zum alten Plattenweg zurück, setzen aber dort die Wanderung in Richtung Hochplatte fort. Am Sattel des Haberspitze, könnten wir jetzt nach rechts zur Hochplatte aufsteigen, wir gehen aber abwärts, vorbei an der Plattenalm und erreichen schließlich wieder den Ausgangspunkt unserer Wanderung. Einkehrmöglichkeiten: Piesenhausener Hochalm, Staffn Alm

